

Bühne frei für die Wallschüler

WZ 23.01.20

Angehende Erzieherinnen bieten Theater-AG an / Mädchen und Jungen dürfen Träume verwirklichen

Wildeshausen – Bühne frei für 14 Dritt- und Viertklässler der Wallschule: Die Mädchen und Jungen haben am Mittwochnachmittag vor rund 50 Eltern, Geschwistern und Großeltern ein Programm mit Tanz, Gesang und Schauspiel präsentiert. „Ziel ist es, die Träume der Kinder wahr werden zu lassen“, sagte Kjara Strahlberger, eine von vier angehenden Erzieherinnen, die das Projekt umgesetzt haben. Die BBS-Sozialpädagogik-Schülerinnen haben seit den Sommerferien mit den Grundschulern gearbeitet.

Außer Strahlberger, 20 Jahre, aus Wildeshausen, gehören Alina Wolle (19, Beckeln), Lea Christians (22, Wildeshausen) und Michelle Pischel (22, Ganderkesee) zum Team der AG „Bühne frei – jetzt kommen wir“.

Kooperation mit Berufsschule

Zwar ging es auch darum, das Selbstbewusstsein der Kinder zu stärken und ihnen Entfaltungsmöglichkeiten zu geben, aber für die angehenden Erzieherinnen war das

Projekt ebenfalls eine wichtige Erfahrung. Sie konnten die Unterrichtsinhalte praktisch anwenden und dabei herausfinden, was es konkret zu beachten gilt.

„Die BBS-Schülerinnen sprechen von einer erfolgreichen Zusammenarbeit mit den Kindern, deren Eltern, dem Team der auszubildenden Erzieherinnen sowie mit beiden Schulen“, heißt es in einer Pressemitteilung. Die BBS kooperiert bei Projekten dieser Art schon länger mit der Wallschule und anderen Grundschulen.



Die angehenden Erzieherinnen Lea Christians und Alina Wolle (von links) sowie Michelle Pischel und Kjara Strahlberger (von rechts) haben die Theater-AG angeboten. FOTO: WALLSCHULE